Gemeindebrief

Einsichten und Ausblicke

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MAGSTADT

Herbst 2022

Danke für die Ernte, die Erde, die Luft
auch in unsicheren Zeiten

Erntedank feiern?

Ja und ich lade Sie ein, mit mir **Danke zu sagen für die Ernte**, die auch dieses Jahr möglich war!
Ja, es war viel zu trocken und dennoch konnte Weizen geerntet werden. Ja, der Regen fehlte dem Gemüse und dem Obst und viele Äpfel fielen unreif vom Baum. Doch trotzdem konnten aus der Erde und von den Bäumen Früchte geerntet werden. Bei uns wird keiner hungern müssen in den nächsten Monaten.

Die **Nahrungsmittel** werden zwar möglicherweise noch **teurer** werden, aber es gibt sie zu kaufen. Einigen wird das Geld knapp werden und viele sich einschränken müssen, aber es dürfte zu essen geben. Zum Glück konnten doch noch viele mit Weizen beladene Schiffe aus der Ukraine nach Afrika fahren. Dennoch werden dort Menschen wohl nicht ausreichend zu essen haben.
Als hätten wir nicht schon genug Krisen und Menschen, die unverdient zu kurz kommen, wird immer noch dieser furchtbare Krieg in der Ukraine geführt, der auf allen Seiten Verlierer produziert.

Kann man in diesen Zeiten noch Gott „Danke“ sagen? Oder nur noch schreien „Warum Gott?“
Ich habe für mich den Weg gefunden, Gott die Zustände zu klagen und dennoch ihm auch zu danken für alles, was geerntet werden konnte, für gutes Essen, und am allerwichtigsten: Für die Erde und die Luft, das Wasser und die Sonne.

Erntedankgottesdienst, Johannes-Täufer-Kirche Sonntag, 9. Oktober, 10:00. Am Nachmittag kann der Erntedankaltar bestaunt und auch so „Danke“ gesagt werden.

Herzliche Grüße
Dieter Heugel

„Danke“

Dank zu empfinden ist **ein großes Geschenk**.
Man muss gar nichts dafür leisten.
Nur wahrnehmen, was einem Positives widerfährt.
Und „danke“ sagen.

Oft sind es kleine Gesten im **Alltag**.
Ein treuer, fürsorglicher Mensch an der Seite.
Keine Selbstverständlichkeit...

Eine Schulter zum Anlehnen.
Ein offenes **Ohr** zur rechten Zeit.
Eine haltende Hand,
wenn man abzurutschen droht.

„Danke“
Vielen fällt es schwer, das zu sagen.
Dabei ist es so **einfach**.

„Danke“
Das tut unserem **Herz**en gut.
Ob wir gegeben haben oder nehmen durften.

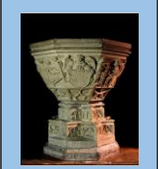
„Danke“
Darin steckt **Wertschätzung**.
Ein kurzer Moment der Freude,
der auch lange nachwirken kann.

„Danke“
Vielleicht nur **ein kleines Aufleuchten**.
Und doch erhellt es den Tag.

(Auszüge aus einem Text von Michaela Gonther-Deubner. Vielen Dank dafür!)

Nahrungsmittel für den ErnteDankAltar

Sagen Sie „Danke“, indem Sie Nahrungsmittel für den Erntedankaltar spenden!
Das können Ernteprodukte sein oder gekaufte Lebensmittel. Alles kommt dem Tafelladen zugute. Menschen des Obst- und Gartenbauvereins werden ihn wieder aufbauen.
Abgabe in der Kirche
am Freitag, 7. Oktober von 17:00-18:30
am Samstag, 8. Oktober von 10:00-11:30



Johannes-Täufer-Kirche am Marktplatz

Gottesdienste
meist sonntags um 10:00
*Infos zu Taufen auf Seite 10

Offene Kirche zur Einkehr
zum letzten Mal vor der Winterpause: Donnerstag, 6. Oktober, 14:00-18:00 und zu Erntedank am Sonntag 9. Oktober, 12:00-16:00

Einläuten des Sonntags
am Samstag um 17:00:
die Woche endet, die neue beginnt
Sonntagsläuten um 8 Uhr
Dank für das Licht der Sonne
und die Hoffnung des Glaubens,

Werktagsläuten
um 6:00 Gebet für den Tag
um 12:00 Gebet für den Frieden
um 15:00 Bitte um Vergebung
um 18:00 Dank für das Leben

Auszeit-Gottesdienst
mit Musikteam und Gebetszeit
am Sonntag, 16.10 und 11.12.
jeweils um 10:00

Vollwert-Gottesdienst
Predigt im Dialog, das nächste Mal am 13. November um 10:00

Abendkirche
am 16. November, 19:00
mit Liedern von Taizé

Ökumenisches Taizégebet,
monatlich mittwochs, 19:00,
ev. + kath. Kirche abwechselnd,
12.10. (kath), 16.11. (ev),
07.12.(kath)

Aktuelle Termine und Veranstaltungen:
www.ev-kirche-magstadt.de

auf der Startseite **„Aktuelle Woche“** anklicken!

Im Menü zu finden: Kontaktdaten, Terminvorschau, Einblicke und Gemeindebriefarchiv,

unter **„Infos“**: Anleitung zum Kircheneintritt, Infos zu Kirchenfinanzen und Kollektenergebnissen, Johannes-Täufer-Kirche mit ihren Glocken, und mehr ….

Im Ev. Gemeindehaus

Alte Stuttgarter Straße 12/1
(unterer Eingang EG)
Goethestraße 6
(oberer Eingang OG)

Elterncafé
freitagvormittags 9:30-11:30
für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, (Kooperation mit Haus der Familie Sindelfingen und Familie am Start)

Eltern-Kind-Gruppen
Infos zu den aktuellen Gruppen
oder bei Wunsch für neue
bei meiersimone@gmx.net

Minikirche um 10:00
am Sonntag, 4. Dezember
für Kinder von 0-5 Jahren mit Erwachsenen im großen Saal

Kinderkirche um 10:00
am Sonntag, 16. Oktober,
13. +27. November, 11. Dezember
für Kinder ab 5 Jahren

Kreistanzen
Samstag, 8. Oktober, 17:00-19:00
amklement@gmx.de

Leib und Seele
– der Treff 70 plus
1 x monatlich mittwochs, 14:30,
im Gemeindehaus, Großer Saal,
am 9.November und 7. Dezember

Posaunenchor (CVJM)
donnerstags 20:00
zurzeit in der Kirche
r.bebion@t-online.de

Johannes-Täufer-Chor
montags 20:00,
zurzeit in der Kirche
jutta.hay@gmx.de

Teilnahme-Regeln in Pandemiezeiten
Weder in der Kirche noch im Gemeindehaus muss derzeit ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Das kann sich ab Oktober ändern.
Für den Selbstschutz sind Masken natürlich erlaubt.
Änderungen werden im Mitteilungsblatt
und auf der Homepage bekannt gegeben.

Die Johannes-Täufer-Kirche hat einen großen Luftraum. Das erleichtert es, entspannt teilzunehmen. Auch im Gemeindehaus gibt es ausreichend große Räume. Regelmäßiges Lüften ist dort sinnvoll.

Evangelisches Pfarramt
Pfarrstraße 3

Sekretärin Sabrina Bengel
Telefon: 07159/42351
pfarrbuero.magstadt@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag	**10:00 – 12:00**	**16:00 – 18:00**
Donnerstag	**10:00 – 12:00**	
Freitag	**10:00 – 12:00**	

Kirchenpflegerin Sabine Weirich
(Finanzen, Spenden, Gebäudeverwaltung)
Kirchenpflege.Magstadt@elkw.de, Tel. 8057940

Konten der Kirchengemeinde:
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE96 6035 0130 0000 0151 05
VR-Bank eG Magstadt - Weissach
IBAN: DE27 6039 1420 0050 1090 06

Pfarrerin Christina Heugel
(Magstadt Südost, 50%-Auftrag)
Gottesdienste, Seelsorge,
Kinderkirche, Erwachsene,
Religionsunterricht am Gymnasium
christina.heugel@elkw.de, Telefon: 458658

Pfarrer Dieter Heugel
(Magstadt Nordwest, 100%)
Gottesdienste, Seelsorge,
Geschäftsführung,
Konfi, Jugend, Erwachsene,
Religionsunterricht an der
Gemeinschaftsschule
dieter.heugel@elkw.de, Telefon: 458658

Vorsitzender Kirchengemeinderat Joachim Wolf
jowolf72@posteo.de, Telefon 07159/410877

Mesnerteam der Kirche
Onita und Helmut Schipper
Angela Klement

Hausmeisterteam Gemeindehaus
Harald Kohler und Nina Kromm
Belegungsorga: Pfarrbüro

Impressum
Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Magstadt
Redaktion: Sabrina Bengel, Angela Klement, Markus Faulhaber, Immo Hentschel und Dieter Heugel (verantwortlich)
Auflage: 2000 Stück, gedruckt auf Recyclingpapier, verteilt vom Gemeindedienst an ev. Haushalte
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08.11.2022, Erscheinungstermin: 01.12.2022

Besuche bei Altersjubilaren
Zum 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag kommt meist die Pfarrerin oder der Pfarrer vorbei.
Ansonsten bekommen Sie zum 70. und 75. Geburtstag einen Gruß eingeworfen und ab dem 81. Geburtstag von einem Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes der Kirchengemeinde persönlich überreicht.

Hochzeitsjubiläen
Zur goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit bekommen die Ehepaare per Brief einen Gruß der Kirchengemeinde und eine Urkunde des Landesbischofs. Wird ein Besuch zuhause mit persönlicher Segnung durch Pfarrerin oder Pfarrer gewünscht, dann kommen diese gerne ins Haus. Auch die Segnung des Jubelpaares im Gottesdienst ist weiterhin möglich. Melden Sie sich dazu jeweils vor dem Jubiläum im Pfarrbüro (Tel 42351).

Seelsorge- und Beratungsgespräche
Pfarrerin oder Pfarrer können sie für ein Gespräch persönlich ansprechen oder telefonisch (Tel 458658) oder per Mail einen Termin anfragen,
auch für einen **Kircheneintritt.**

Beratungsstelle der Diakonie (www.edivbb.de)
bei Problemen mit der Seele, dem Leben, Schulden, …
in Böblingen, Landhausstraße 58, 07031/216511

Haus der Familie in Sindelfingen
Kurse und Beratung für das Leben mit Kindern
07031/76360 (www.hdf-sindelfingen.de)

Ökumenische Sozialstation in Magstadt
(Krankenhilfe Diakonieverein) 07159/42236

Hospizdienst (Begleitung Sterbender)
07031/3049402 (www.hospizdienst-bb.de)

Betriebsseelsorge (Probleme am Arbeitsplatz)
Pfarrer Andreas Hiller, 07031/222608
www.evang-betriebsseelsorge-boeblingen.elkwue.de

Telefonseelsorge (anonyme Gespräche)
0800-1110111 oder 0800-1110222
Mail oder Chat mit: online.telefonseelsorge.de

Kirchensteuerberatung der Landeskirche
(auch zur Möglichkeit der Kappung bei einer Abfindung)
kirchensteuer@elk-wue.de oder 0800 / 7137137

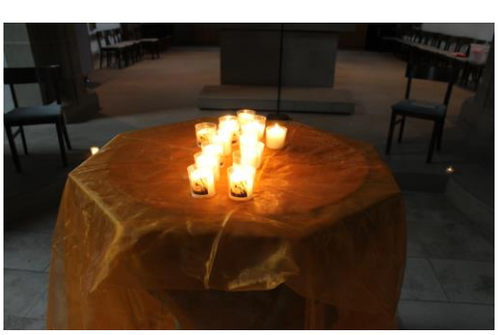
Internetseite der Landeskirche: www.elk-wue.de

Internetseite des Kirchenbezirks Böblingen
www. kirchebb.de (ökumenisch)

„Gott sei Dank“
Kommen Ihnen diese Worte über die Lippen
als Ausdruck von Erleichterung ?

Unbewusst haben geistliche Worte und Melodien Platz in unserem Leben. Diese Erkenntnis haben wir in ein geistliches Konzert umgesetzt:
Gesänge aus vielen Jahrhunderten bilden eine neue konzertante Einheit. Große Komponisten wie Bach, Mozart und Mendelssohn und neue Musik aus Spiritual, Gospel und Taizégesängen vereinen sich unter dem Titel: **„Good News“** am Sonntag 23. Oktober 2022 um 18 Uhr in der Johannes-Täufer-Kirche Magstadt.

Weiter Infos unter: www.classicarts.de
reinharddix@t-online.de - www.reinharddix.de
Reinhard Dix wohnt in Magstadt in der Planstr. 2



Einladung zum Mitsingen beim Johannes-Täufer-Chor

Für unser **Konzert am 11. Dezember 2022** mit weihnachtlichen Chorsätzen u.a. aus dem Messias und Instrumentalisten suchen wir für **alle Stimmlagen** (Bass, Tenor, Alt, Sopran) Projektsängerinnen und -sänger, die uns die kommenden 4 Monate stimmlich unterstützen.
Wir proben montags von 20:00 bis 21:00 in der evangelischen Kirche Magstadt und freuen uns über Verstärkung.
Gerne können Sie sich vorab telefonisch bei Petra Seifert Tel.: 904866 melden oder zur Probe in die evangelische Kirche kommen.

Familiengottesdienst an Erntedank

Sonntag, 9. Oktober um 10 Uhr in der Kirche
Für große und kleine Menschen,
Konfirmanden und Posaunenchor wirken mit.
Kinder dürfen im Gottesdienst ein Nahrungsmittel an den Altar bringen.

Wer bekommt einen Gemeindebrief?

Diese Ausgabe ist Ihnen mit einem Adress-aufkleber zugestellt worden.
Jedes Gemeindemitglied ab 18 Jahren
soll **ein persönliches Exemplar** bekommen.
Das verursacht keine höheren Kosten.
Eheleute bekommen einen gemeinsam.
Gedruckt wird er auf Recyclingpapier.
Ausgetragen wird er in großer Treue durch die Frauen und Männer des Gemeindedienstes. Ihnen sei ein großes Dankeschön gesagt!

Konfi 3
Glaube entdecken
mit Familie und Kirche

für Kinder in den 3. Klassen
und ihre Eltern

Von Oktober bis März sind wieder 5 Events geplant. Die Anmeldungen wurden im evang. Religionsunterricht ausgegeben und sind im Pfarrbüro erhältlich.

15. Oktober 2022:	15:00	Kirchenerkundung
25. November:	17:00	Advent leuchten lassen
11. Februar 2023:	17:00	„ich-du-wir“
25. März:	9:30	„Du bist wer“
26. März:	10:00	Gottesdienst feiern

……

Konfi 8 -Kirche erleben in der 8. Klasse

Im aktuellen Konfijahrgang sind wir mit **22 Konfirmandinnen und Konfirmanden** gestartet. Nach den ersten Mittwochnachmittagen, einem Konfiaktionssamstag am 24. September war nun auch die Begrüßung im Gottesdienst mit Bibelübergabe am 25. September. In zwei Gruppen ist Pfarrer Heugel mit ihnen unterwegs:

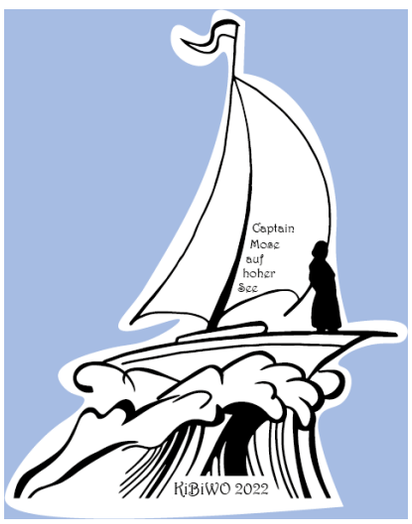
Gruppe April (Konfirmation am 30.04.2023):

Nick Hurler, Dominik Schott, Colin-Jayden Hamann, Jonathan Licht, Mika Beurenmeister, David Hering, Emi Altvater, Marie Widmaier, Lotti Altvater, Josephine Kunde, Inka Hentschel, Lia Heilig

Gruppe Mai (Konfirmation am 7. Mai 2023)

Timo Wehrle, Julian Schuhmacher, Nilay Spatschek, Peer Janssen, Marlene Stähle, Maya Leuthold, Anastasia Göttmann, Michelle Müller, Marie Wörz, Lena Hammer (Lena fehlt auf Foto)

Kinderbibelwoche 2022
1. - 4. November im ev. Gemeindehaus
für Kinder von 6 – 12 Jahren



“Mit Captain Mose auf hoher See“
ist das diesjährige Motto der Kibiwo.
Von Dienstag, 1.11. bis Freitag 4.11. läufts sie täglich von 9-16 Uhr im ev. Gemeindehaus.
Junge motivierte Mitarbeitende haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet.

Anmeldung möglich bis zum 14. Oktober. Anmeldeformulare sind **im Pfarrbüro** erhältlich per Abholung oder Anforderung per Mail:
pfarrbuero.magstadt@elkw.de
Kosten pro Tag: 8,50€ (Ermäßigung möglich)
Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Veranstalter: CVJM Magstadt in Zusammenarbeit mit der ev. Kirchengemeinde.

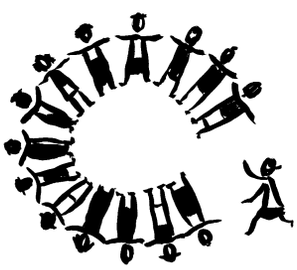
……

Kinderkirche
am Sonntagmorgen um 10
für Kinder von 5-11 Jahren
mit Singen, Spielen
und Geschichte

am 16. Oktober: „Engel: Vielfältig und kraftvoll“
am 13. November: „Gott tröstet“
am 27. November: „Auf wen warten wir?“
am 11. Dezember: „Brot des Lebens“

oft im Gemeindehaus, manchmal auch Treffpunkt am Marktplatz, Infos im Mitteilungsblatt.
Kontakt: christina.heugel@elkw.de

Ein Text nach Pierre Stutz drückt das Erleben beim gemeinsamen Tanz wie folgt aus:
Im Anfang noch unsicher, zu sehr im Verstand. Dann werde ich bewegt durch die Kraft der Musik und der Gemeinschaft. Es ist, wie wenn Feuer durch mich fließen würde. Kraft tanzt durch mich. Zwischen Himmel und Erde lasse ich mich beflügeln zum Tanz, der mich mit allem verbindet.



Komm
– tanz mit uns!
Wie schön wenn du tanzt
Es drehen sich die Sinne
Eins sein mit allem

Tanz verbindet Menschen... ...bildlich und spürbar.
Menschen tanzen, weil sie von etwas bewegt sind, von Lebensfragen und Sehnsüchten.
Tanzen bietet Formen an, den Glauben in Bewegungen auszudrücken. Wenn Kreistanzen in Verbindung mit christlicher Tradition tritt, kommt es zu **Vertrauenserfahrungen** im wechselseitigen Geben und Nehmen. Ähnlich wie bei verbalen Gebeten vollziehen Menschen gemeinsame Schritte und Gebärden. Die einfachen Choreographien entlasten vom Druck des Erfinden-Müssens und es entsteht Gemeinschaft.
Tanzende lassen sich ein auf das, was ihnen entgegenkommt. Wenn ich beispielsweise bei einem Freundschaftstanz eine liebevolle Hand im Rücken spüre, stärkt mich das und gibt mir Mut und Kraft. Tanzen bringt mich in Berührung mit meinem Körper und rührt etwas in mir an, das sich in Stille oder Trauer, aber auch in überschäumender Lebensfreude zeigen kann.
Lass dich einladen zum nächsten Kreistanzen am Samstag 8. Oktober, 17:00-19:00 im ev. Gemeindehaus.
Anmeldung bei Angela Klement: amklement@gmx.de oder 07051/9627950
(Angela Klement)

Sprachunterricht für Ukrainerinnen

Bereits vor Ostern begann der Unterricht für Frauen aus der Ukraine im Gemeindehaus. Zwei Mal in der Woche treffen sich seitdem bis zu 16 Frauen, die in Magstadt untergekommen sind, um Deutsch zu lernen. Bereits nach einigen Wochen hat ihnen dies geholfen sich besser zurecht zu finden. Bei fast allen sind die Ehemänner in der Ukraine im Kriegsdienst.
Die **ehrenamtliche Flüchtlingshilfe Magstadt** organisiert den Sprachkurs. Monika Stroh (ganz rechts auf dem Foto) koordiniert ihn. Die Sprachlehrerin (auf dem Foto auch stehend) ist vor Jahren aus Syrien nach Deutschland gekommen.

Sie hat selbst einst Deutsch gelernt und gibt dies nun weiter. Finanziert wird sie über das Flüchtlingskonto des Diakonievereins Magstadt aus Mitteln, die das Landratsamt zur Verfügung stellt. (Dieter Heugel)

120 Jahre Posaunenchor

unter der Losung „Zu Gottes Lob und Ehre“

Am 11. September feierten wir mit einem Gottesdienst im Rotsteinbruch das 120-jährige Bestehen unseres Posaunenchores. Dankbar können wir auf eine lange Tradition zurückblicken, die Wilhelm Held (1880-1925) als Gründer des Chores vor vielen Jahrzehnten angestoßen hat. Mit dem ersten Bläser, Karl Hering (1880-1964), fing alles an. Er hatte sich in der Fremde einem Posaunenchor angeschlossen und brachte von seinen Wanderjahren ein Waldhorn mit nach Hause. Mit der Zeit schlossen sich weitere Bläser an und man übte fleißig im „Alten Schulhaus“. Über die Jahre hinweg wuchs der Chor und zählte 1924 bereits 15 Bläser.

v.l.n.r.: Karl Schmidt, Eugen, Erwin und Gustav Vögele, Wilhelm Groß

Selbst in der schwierigen Zeit des „Dritten Reiches“ konnte sich ein kleiner Chor am Leben halten und nach dem Krieg ging es wieder aufwärts; über viele Jahrzehnte hinweg fanden sich bis heute immer wieder Menschen, denen die **Bläserarbeit** am Herzen lag und die sich als Chorleiter oder in der Jungbläserausbildung engagierten.

Am 11. September feierte der CVJM-Posaunenchor sein 120-jähriges Bestehen mit einem Gottesdienst im Rotsteinbruch

In der Chorchronik lesen wir über Gottesdienste, Bläserfeierstunden, Posaunentage in Bezirk und Land, Konfirmationen, Verlobungsfeiern, Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsständchen oder Trauerfeiern, an denen der Posaunenchor mitgewirkt hat.

Aber auch die **Geselligkeit** kam und kommt nicht zu kurz. Wer erinnert sich nicht gerne an die Grillfeste, Geburtstagsfeiern, Bläser- und Chorjubiläen, Ausflüge und die jährlichen Familienabende im Gemeindehaus?

Besondere Höhepunkte waren die Reisen nach Paris 1992, nach Treviso, Venedig und Padua im Jahr 2000 und nach Schleswig 2017. Auch das 100-jährige Chorjubiläum, das 2002 groß gefeiert wurde, ist vielen noch in Erinnerung, wie auch die 110 Jahre mit Musikstationen an verschiedenen Orten in Magstadt.

Der *Chor im Jahr 2001 im CVJM-Vereinsgarten bei einer Hochzeitsfeier mit Chorleiter: Walter Steegmüller*

War der Posaunenchor jahrzehntelang reine Männersache, beträgt die Frauenquote aktuell 50 Prozent. Unter der **Leitung von Rainer Bebion** treffen sich jeden Donnerstag um 20 Uhr bis zu 25 Bläserinnen und Bläser zur Probe im Gemeindehaus oder in der Kirche - zu Gottes Lob und Ehre.

Wer noch mehr über die **Geschichte unseres Posaunenchores** erfahren möchte, dem sei ein Blick in die Chronik empfohlen.

Sie ist zu finden auf der Homepage des CVJM Magstadt www.cvjm-magstadt.de unter Angebote / Posaunenchor / Historisches bzw. Rückblicke und Berichte.

(Renate Kilgus)

70 Jahr Orgeldienst und mehr

Bereits im vergangenen Jahr hat sich Gisela Seeliger dazu entschieden, von der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten an der Orgel zurückzutreten.
In Magstadt spielte sie seit 1968 an der Orgel der Johannes-Täufer-Kirche, also über 50 Jahre lang! Begonnen hatte sie mit dem Orgelspiel bereits im Jahr 1948 in Berlin, damals mit 20 Jahren.
Der Beruf ihres Mannes Dietrich Seeliger brachte die beiden in den Stuttgarter Raum und im Jahr 1967 waren sie mit ihren beiden Söhnen nach Magstadt gezogen.

Im Hauptberuf war Gisela Seeliger **Religionslehrerin** an der Magstadter Schule. Viele Generationen von Kindern begleitete sie bis zu ihrem Ruhestand im Jahr 1989. Danach wurde sie für 12 Jahre Kirchengemeinderätin.

Viele Jahre leitete sie den früheren **Kinderchor** der Kirchengemeinde. Von ihm und den Chor-Freizeiten erzählen heute noch einige. Die Einrichtung eines **Besuchsdienst**es für Senioren-geburtstage in der Kirchengemeinde wurde im Jahr 1991 von ihr initiiert. Sie selbst war in diesem bis vor wenigen Jahren tätig. Bis zum Jahr 2006 leitete sie den älteren **Frauenkreis**. Natürlich trug sie bis vor kurzem auch noch den Gemeindebrief aus. **Überaus beeindruckend** ist ihr Engagement für die Kirchengemeinde in Magstadt.

Ihr Mann Dietrich hat sie dabei immer tatkräftig unterstützt. Die Gespräche mit den Beiden sind für mich bis heute immer eine Ermutigung. Darüber muss im Gemeindebrief einmal berichtet werden, auch wenn Frau Seeliger selbst keinen Wert darauf legt.
Das Alter schränkt die Möglichkeiten von Ehepaar Seeliger ein, aber weiterhin sind sie zuversichtlich miteinander unterwegs.

Vielen Dank an Gisela und Dietrich Seeliger!

Ökumenischen Taizé-Feiern in Magstadt

Einmal im Monat, am Mittwochabend, treffen wir uns **um 19.00 Uhr** für etwa eine halbe Stunde abwechselnd in der evangelischen und in der katholischen Kirche.
Eine kleine Oase inmitten der täglichen Herausforderungen. Unterbrechen Sie Ihren Alltag und kommen Sie mit Liedern, kurzen Texten und Momenten der Stille zur Ruhe.
Der Gründer und Prior der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé, Frère Roger, wurde am 12. Mai 1915 als Sohn eines protestantischen Pfarrers in der Schweiz geboren. 1940 ließ sich Roger in Taizé, einem kleinen Dorf in Burgund, nieder, wo er den evangelischen Orden „Communauté Taizé“ gründete.
Besonders bekannt sind die Gesänge aus Taizé. Sie wurden zunächst für die Treffen geschrieben, zu denen Jugendliche aus aller Welt für jeweils Woche bei der Communauté der Brüder in Burgund zusammenkommen. In der Zwischenzeit sind einige Lieder in die kirchlichen Gesangbücher aufgenommen worden.

Unsere nächsten Taizé-Feiern finden statt am
12. Oktober 2022 in der katholischen Kirche
16. November 2022 in der evangelischen Kirche mit Pfarrerin Christina Heugel
07. Dezember 2022 in der katholischen Kirche – jeweils um 19.00 Uhr.

Bei dem Taizé-Gebet am 16.11. (Buß- und Bettag) erwartet Sie ein besonders feierlich gestaltetes Taizé-Gebet – Lassen Sie sich überraschen.
Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

Ihr Taizé-Team Erika Göltenbott,
Margarete Gonther und Franz Sischka

Heilige Taufe

Gott sagt „Ja“

Du darfst leben mit Liebe und Hoffnung
in der Gemeinschaft des Glaubens.

……

Anmeldungen zur Taufe
richten Sie an das Pfarrbüro (Tel. 07159/42351). Dort erfahren Sie auch mögliche Tauftermine, zurzeit oft sonntags um 10:00 oder 11:30. Pfarrerin oder Pfarrer kommen zur Vorbereitung der Taufe gewöhnlich bei Ihnen zuhause vorbei oder wir treffen uns im Gemeindehaus.

……

Kirchliche Trauung

Zueinander „Ja“ sagen

Mit Gottes Segen soll der gemeinsame Weg
der Ehe weitergegangen werden.
Er möge ihre Partnerschaft stärken.

……

Anmeldungen zur Trauung
richten Sie an das Pfarrbüro (Tel. 07159/42351). Bitte melden Sie sich frühzeitig, damit wir prüfen können, ob der von Ihnen gewünschte Termin möglich ist.

……

Verstorbene

Gottes Obhut sind sie anvertraut

Von Gott kommen wir und zu ihm gehen wir.
Um Trost und Hilfe im Leben bitten wir.

Du kannst nicht tiefer fallen als nur in Gottes Hand,
die er zum Heil uns allen barmherzig ausgespannt.
Es münden alle Pfade durch Schicksal, Schuld und Tod
doch ein in Gottes Gnade trotz aller unser Not.
Wir sind von Gott umgeben auch hier in Raum und Zeit
und werden in ihm leben und sein in Ewigkeit.
Arno Pötsch, 1941

……

Abschied nehmen
Im Falle des Todes eines Menschen aus der Kirchengemeinde gestalten Pfarrerin oder Pfarrer gerne den Abschied auf dem Friedhof.
Eine **Trauerfeier** erinnert an den Verstorbenen. Sie oder er werden Gott anvertraut. Das Gebet zu Gott hilft den Abschied zu vollziehen.
Gewöhnlich meldet sich das von Ihnen gewählte Bestattungsinstitut im Pfarramt zur Vereinbarung des Temins für die Trauerfeier mit Sarg oder Urne.
Die Pfarrerin oder der Pfarrer nimmt Kontakt mit Ihnen auf und vereinbart ein Gespräch zur Vorbereitung der Trauerfeier.

Nachhaltigkeit aus evangelischer Sicht

Was können wir für die Zukunft unserer Erde tun? Ralph Häußler geht dieser Frage am 31. Oktober in der Martinskirche in Sindelfingen nach.

Nach einer **Spurensuche zur Nachhaltigkeit** in der Bibel, angefangen von den Schöpfungserzählungen, dem Bund Gottes mit Noah und allem macht er auch im Neuen Testament Entdeckungen für eine zukunftsfähige Kirche und Gesellschaft. **Konkrete Beispiele für kirchliches Handeln** werden vorgestellt und Perspektiven für mehr Klimagerechtigkeit bei uns und in der Weltkirche skizziert. Es soll deutlich werden, was sich in unserem Kontext ändern muss, damit es in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerika fairer und nachhaltiger werden kann.

Ralf Häußler arbeitet im Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung der Ev. Landeskirche Württemberg. Vor dem Vikariat arbeitete der Theologe zwei Jahre in Mittelamerika in der dortigen evang.-lutherischen Kirche. Seine aktuellen Themengebiete sind: Menschenrechte, Fairer Handel, Schutz der natürlichen Ressourcen, Ökumene und internationale Solidarität.

Nothilfeprojekt für Vertriebene in Burkina Faso

Zwei Millionen Menschen sind innerhalb von Burkina Faso vor terroristischen Anschlägen im Norden an der Grenze zu Mali in sicherere Gebiete in der Mitte des Landes geflohen.
Das Projekt will ihre Situation verbessern. Konkret wird die Ernährung von 170 Haushalten und 220 Säuglingen in der Gemeinde Diapangou (im Osten von Burkina Faso) unterstützt.

Der Kirchenbezirk Böblingen hat 49 000€ zugesagt
Ausführliche Informationen zum Projekt: www.kirchebb.de/burkina
Helfen Sie mit Ihrer Spende Menschen in Burkina Faso, sich in der schwierigen Zeit zu ernähren.
Spendenkonto: DE93 6035 0130 0000 0692 85
Kreissparkasse Böblingen
Ev. Kirchenbezirk Böblingen, „**Burkina-Nothilfe**“
Berliner Straße 39, 71034 Böblingen,
hdb-bb@kirchebb.de.

Schöpfungs -Staunen

Acht Minuten und 20 Sekunden brauchte ein Lichtstrahl im Juli von der Sonne zur Erde.
150 Millionen Kilometer sind wir im Durchschnitt von ihr entfernt. Der Abstand ist vonnöten, denn 6000 Grad heiß ist ihre Oberfläche. Im Kern der Sonne sollen es 14 Millionen Grad sein.
1360 Watt kommen pro Quadratmeter in jeder Sekunde durchschnittlich auf der Erde an.
Die Sonne ist ein gigantisches Atomkraftwerk. Zu ungefähr ¾ besteht sie aus Wasserstoff und zu ¼ aus Helium und weiteren Gasen.
Berechnungen haben ergeben, dass sie noch 3 Millionen Jahre strahlen wird.
Energie gibt es für die Erde, ihre Pflanzen, Tiere und Menschen eigentlich genug.

Events

Erntedank feiern mit Groß und Klein

Sonntag, 9. Oktober um 10 Uhr
in der Johannes-Täufer-Kirche
mit dem schönen ErnteDankAltar
12-16 Uhr „offene Kirche“

Konzert „Good News“

Sonntag, 23. Oktober um 18 Uhr
in der Johannes-Täufer-Kirche
mit **Choralquartett „ClassicArts“**

Taizé-Gottesdienst

Mittwoch, 16. November um 19 Uhr
in der Johannes-Täufer-Kirche
mit Kerzenlichtern, Liedern und Gebeten aus Taizé

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 20. November um 10 Uhr
in der Johannes-Täufer-Kirche
mit Gedenken an die Verstorbenen

Aktuelle Bekanntmachungen
entnehmen Sie den Schaukästen an Kirche,
Gemeindehaus und Pfarrstraße 3,
dem Magstadter Mitteilungsblatt
oder unserer Website www.ev-kirche-magstadt.de.